

Freitag, 22. Januar 2016

## Gemeinsame Presserklärung

### **Landesderby muss friedlich bleiben - der Fußball gehört den Fans, nicht den Gewalttätern**

Nachdem Tausende Zuschauer und Sportbegeisterte das Drittliga-Landesderby zwischen dem 1. FC Magdeburg und dem Halleschen FC am 16. August 2015 friedlich begleiteten, steht am 24. Januar 2016 in Halle das Rückspiel an.

Die Fans beider Mannschaften und Sportbegeisterte im ganzen Land fiebern dem Duell entgegen und hoffen wieder auf ein großes Fußballfest.

Gemeinsam wenden sich die Gewerkschaft der Polizei (GdP), der Minister für Inneres und Sport, Holger Stahlknecht, der Fußballverband Sachsen-Anhalt sowie die Vereinsführungen des 1. FC Magdeburg und des Halleschen FC an die Fans.

Sie appellieren daran, sich von Krawallmachern und von denen, die vor Gewalt nicht zurückschrecken, zu distanzieren. Der sportliche Wettkampf darf nicht als Bühne für gewalttätige Auseinandersetzungen missbraucht werden. Das betrifft nicht nur das Spiel selbst, sondern auch die An- und Abfahrten.

Die Polizei wird mit einem großen Kräfteaufgebot im Einsatz sein. Weiterhin sorgt eine Vielzahl von Ordnern im Stadion, an den Zugängen und im Stadionumfeld für Sicherheit. Die erhöhte Präsenz der Polizei und der Ordnungsdienste ist aus den Erfahrungen der Vergangenheit notwendig und dient ausschließlich dem Schutz der Stadionbesucher und der Bevölkerung.

Für Nachfragen stehen die Verantwortlichen für Pressearbeit der Beteiligten zur Verfügung.